

Protokoll der Vollversammlung der Jahrgangsstufen 12 und 13 13.05.2011

Datum: 13.05.2011

Ort: Mensa

Beginn: 09:48 Uhr

Ende: 11.07 Uhr

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Moderation: Harald Mehring (Meh)

Protokoll: Christoph B. Völzke

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht zum Stundenplan der künftigen Q3
3. Aufenthaltsraum
4. Antrag des SSR
5. Berichte Abo-Mottoteam/Orgateam
6. Feedback 1 Jahr Hermannstraße
7. Umgang mit Abi-Plakaten
8. Verschiedenes

Zu 1.:

- Herr Mehring (Meh) begrüßt die Anwesenden und erklärt, dass die 13er nicht in großer Zahl teilnehmen, da sie heute ihre Abiturnoten mitgeteilt bekommen.
- Die TO wird mit einer Änderung übernommen: Punkt 2 wird zurückgestellt, bis Sonia Stelz anwesend ist.
- Christoph Völzke übernimmt das Protokoll.

Zu 3 (vorgezogen).:

- Meh berichtet, dass der Aufenthaltsraum offen sein sollte, da die Umräummaßnahmen beendet sind.

- Es fehlt dort nur noch ein Couchtisch. Zwei Sofas, sowie Stühle und Tische sind schon vorhanden.
- In dem Raum befindet sich ein Kühlschrank, der bisher aber abgeschlossen ist. Es soll aber ein Zugang ermöglicht werden, zum Beispiel um dort Getränke zu lagern.
- Kalt- und Warmtheke stehen noch im Raum und müssen dort bleiben, da es keinen anderen Platz gibt. Diese sind allerdings beweglich. Diese können auch für die Teams zur Versorgung der Abiturienten benutzt werden.
- Kunst LK: Lena Kahrau erklärt, dass in vier Stunden an zwei Nachmittagen während des Kunstunterrichts der Raum gestrichen wurde.
- Der Raum wirkt nun freundlicher und hat „gewonnen“ und soll nun genutzt werden.

Zu 4.:

- Christian Steinbrecht berichtet, dass der SSR nachgefragt hat, ob die LuO ihnen den Aufenthaltsraum in der Herrmannstraße als Büro zur Verfügung stellt.
- Der Schulleiter hat das aber schon abgelehnt.
- Franziska Felger erklärt als SSR-Beisitzerin, dass der SSR nun kein Interesse mehr an dem Raum hat.

Zu 5.:

- Abimotto Team vertreten durch Maria Gerdes:
- Die verschiedenen Organisationsteams sollen ihr Pläne vorstellen:
- VoFi Team: 1500€ Gewinn bei der 1. VoFi, 300€ Verlust bei der 2. VoFi. Nächste VoFi schon geplant als eine Mottoparty. Vorgeschlagen ist eine „Collegeparty“
- Alle Aufgaben sind verteilt, es werden aber noch Helfer gesucht.
- Abiball Team: Marvin Arras und Marcel Schüler: Über den Abiball wurde noch nicht viel nachgedacht. Es gibt aber bereits Vorschläge z.B. zur Location (Orangerie).
- Das Budget spielt hier eine wichtige Rolle.
- Vorschläge werden gerne weiterhin angenommen.
- Das komplette VoFi Team soll über alle Planungen informiert sein.
- Abiball Team muss bald einen Ort finden.
- Es werden Helfer gesucht, vor allem zur Dekoration usw.
- AbiBuch- Team: Anastasia Riebel erklärt, dass es schon 3 Designs gibt, die abgestimmt werden müssen.

- Sprüche werden gesucht: Es sollen 2 Leute pro Tut Kurs bestimmt werden, die Zitate aus den Kursen sammeln.
- Anastasia und das Team sammeln schon Zitate u. ä.
- Die Mister und Misses Abi Wahlen müssen noch in diesem Schuljahr stattfinden.
- Es gibt noch kein Motto, dieses soll per Internet gesucht werden. Das Formular dazu erstellt der Informatik GK von Herrn Röhner.
- Lukas Schneider merkt an, dass erst jetzt gute Sprüche vorgeschlagen werden und dass man die Mister und Misses Wahlen erst später, also im nächsten Schuljahr, machen soll.
- Das Abi-Motto wird dringend für das Abi-Buch gebraucht.
- Eine Druckmöglichkeit muss gefunden werden und bei der Firma muss dann nachgefragt werden, wie lange der Druck dauert.
- Alle sollen Angebote sammeln und diese werden dann auf der nächsten VV zusammengetragen und vorgestellt.
- Die Planung des Abibuchs soll vorgestellt werden, dazu wird aber das Motto gebraucht. Es wird ergänzt, dass man vorstellen soll, welche Kategorien im Abibuch vorkommen sollen und man dann dazu Vorschläge machen kann. Dies wird durch ein Forum erleichtert, welches neu angelegt werden soll.
- Abimotto-Team: E-Mail Adresse ist eingerichtet, an die man Vorschläge senden kann.
- Bisher nur 15-20 Vorschläge.
- Das Abimotto soll auch im Forum gefunden werden.
- Forum kann vom Info LK bis Montag, den 16.05.2011 eingerichtet werden.
- Das Mottoteam möchte, dass die Vorschläge an die E-Mail Adresse geschickt werden. Die Mailadresse wird im Forum gepostet.
- Abi Parade: Carolina Nowacki erklärt, dass ihr Vater eine Logistikfirma hat und einen LKW zur Verfügung stellen kann, wodurch ca. 1500€ eingespart werden.
- Auf dem Wagen soll dann ein DJ für die Musik sorgen. Carolina schlägt vor, dass über das Engagement eines DJs abgestimmt wird. Dies wird vertagt, da die Kosten und Ähnliches nicht geklärt sind.
- Bevor das nächste Thema aufgerufen wird, merkt Meh an, dass der vorangegangene Teil sehr chaotisch war und er bittet darum, dass nicht an jedem Tisch gemurmelt wird, sondern es zu einer geordneten Diskussion kommt.
- Meh spricht die Empfehlung aus, dass man z.B. einen Verlag in der Nähe sucht und nicht unbedingt in Berlin.

Zu 2.: Punkt wird nachgezogen:

- Sebastian Seck berichtet, dass man sich sofort nach der Stundenplan-VV mit Frau Rothermel getroffen hat.
- Es wurde ein neuer Stundenplan erstellt, der für die 12er zu weniger Freistunden führt.
- Es wird noch eine kleine Änderung geben, die aber noch nicht bekannt ist.
- Auf die Nachfrage, ob die Arbeit gut war, wird geantwortet, dass die Planung in kürzester Zeit geklappt hat und alles sehr gut gelaufen ist.
- Der Zeitplan wurde nicht ganz eingehalten und es gab einige kommunikative Schwierigkeiten.
- Die LK-Leisten wurden umgelegt, aber es gibt trotzdem einige LK's, die am Nachmittag stattfinden (Informatik, Französisch und Kunst).
- Es ist dem Team nicht klar, warum es jetzt ein Stundenplan mit deutlich weniger Freistunden erstellt werden konnte und dies im letzten Schuljahr nicht erfolgreich war.
- Die Veröffentlichung des Plans sollte um die Osterferien geschehen, was sich aber verzögerte. Das Team wird nochmals bei Frau Rothermel nachfragen, wann der neue Stundenplan veröffentlicht wird.
- Meh: Das nächste Schuljahr in der Hermannstraße wird folgendermaßen aussehen: Der künftige 13er Jahrgang bleibt bis auf Sport und Naturwissenschaften in der Hermannstraße. Die künftige Q1 wird virtuell getrennt in Q1 LuO und Q1 SaP. Dies ist erforderlich, da der Jahrgang nicht alle Kurse gleichzeitig parallel haben kann, da es nicht so viele Lehrer gibt.
- Beider Jahrgänge werden aber trotzdem Teile in der SaP haben und Teile in der LuO. In der LuO wird primär Sport und naturwissenschaftlicher Unterricht stattfinden.
- Auch die begrenzte Anzahl an Unterrichtsräumen muss dazu führen, dass es Nachmittagsunterricht gibt.
- Es wird immer wieder Stunden geben, die nicht so liegen, wie es jeder möchte, aber das Ziel war, die Anzahl der Freistunden zu reduzieren.
- Es gibt keinen optimalen Stundenplan, aber das Ziel sollte sein, einen Stundenplan zu finden, mit dem jeder leben kann. Jeder bezieht sich dabei auf die gesamte Schulgemeinde.
- Meh erklärt, dass wir bei jeglichen Anliegen zu ihm kommen können. Dies kann er dann der Schulleitung vortragen.
- Meh erklärt weiter, dass er sich oft in der Hermannstraße befindet und dort jederzeit ansprechbar ist.

- AG Herrmannstraße: Meh lobt die Arbeit des Teams und dankt vor allem den 13ern, die jetzt ausscheiden.
- Meh wirbt für neue Mitglieder der AG, da nun 4 Leute ausscheiden. Es werden auch noch Personen aus der künftigen Q1 gesucht, die in die AG eintreten.
- Die regelmäßigen Vollversammlungen sollen beibehalten bleiben.
- Feedback: „Die Herrmannstraße ist das Beste, was uns passieren konnte und das letzte Jahr war geil“. Super! Lautstärke ist gut, Akustik ist nicht so gut. Papier und Seife fehlen oft / immer in den Toiletten → Hausmeister macht nur etwas, wenn man es ihm sagt. Er schaut nicht nach, ob genügend Papier und Seife vorhanden sind. Mehring bittet darum, über fehlende Toilettenutensilien informiert zu werden, auch zusätzlich zum Hausmeister.
- Es gibt zu wenige Fahrradabstellmöglichkeiten, daher werden die Räder auch an den Zaun gekettet, was dem Hausmeister nicht gefällt. Meh redet daher mit dem Hausmeister und bittet darum, die Abstellmöglichkeiten zu nutzen.
- Kreide findet man im Lehrerzimmer der SaP. Auch hier muss der Hausmeister informiert werden, wenn keine Kreide vorhanden ist.
- Die Bank ist abhanden gekommen. Der Toner vom Drucker muss regelmäßig überprüft werden. Lexika und Wörterbücher sollten in größerer Stückzahl vorhanden sein. Meh spricht mit Herrn Volz, ob es möglich ist, mehr Bücher dort zu deponieren.
- Moaad Ben Mansour beschwert sich, dass vor der Schule geraucht wird und man durch diese Dunstwolke gehen muss, um das Gebäude zu verlassen.
- Meh merkt dazu an, dass auf dem Gelände im Hof geraucht werden soll und nicht direkt vor der Schule, auch wenn diese eine öffentliche Straße ist, welche aber auch ein Durchgangsbereich ist.
- Der Abfalleimer vor der SaP soll genutzt werden, wenn es Abfall gibt, wie z.B. Kaffeebecher.
- Meh bittet darum, dass vor der Schule nicht auf den Boden gespuckt wird, wenn dort geraucht wird. Wenn das Spucken nicht zu unterdrücken geht, soll in das Beet gespuckt werden.
- Meh bittet weiter darum, dass alle Mülleimer in der Schule genutzt werden.
- Es wird bemängelt, dass die Informationskultur in die SaP von der LuO schlecht ist und es gelangen keine Informationen mehr in die Herrmannstraße und jeden Freitag fällt der Vertretungsplanbildschirm aus.
- Der Vertretungsplan in der SaP sollte an die dortigen Jahrgänge angepasst werden, da man nicht immer die 12 Seiten warten will. Herr Röhner könnte sich um dieses Problem kümmern.

- Die Abi-Plakate sind ein schöner Brauch, aber diese müssen auch wieder abgehängt werden, von denen, die dort angefeuert werden oder die es geschrieben haben.
- Die Hausmeister sind dafür nicht zuständig.
- Auf den Plakaten dürfen keine Symbole von verfassungsfeindlichen Organisation gezeigt werden, wie z.B. Hakenkreuze usw.

Zu 8.:

- Florian Heimer erklärt, dass die Teilnehmer der Straßburgfahrt 2 € zurückbekommen und diese bei ihm abholen können.
- Maria Gerdes: Frau Martin macht den CAE Kurs weiter. Dazu benötigt sie eine Teilnehmerliste. Dieser Kurs soll in 2 Schulstunden eingegliedert werden. Daher muss kein Unterricht dafür ausfallen. Interessierte sollen sich bei Maria melden
- Maria macht Werbung für die zwei Vorstellungen der Dsp-Kurse und bittet um ein großes Publikum.
- Meh fragt nach, ob die Lesung am Montag gut war: Lara Zaremba erklärt, dass man nicht genau gewusst hat, worum es eigentlich geht. Es war vieles nicht verständlich, da es zu viele Informationen gab. Beim nächsten Mal sollte man Mikrofone benutzen, da nicht alles verständlich war. Eine Pause dazwischen wäre von Vorteil gewesen. Es war gut, aber es wurden Sprachen verwendet, die keiner versteht. Die fremdsprachigen Texte hätten erklärt werden sollen. Erklärungen zu Autor und Text wäre gut gewesen. Insgesamt war der Eindruck aber positiv und es kann zu einer Wiederholung kommen.
- Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen kommt, bedankt sich Herr Mehring bei den Teilnehmern und beendet die Vollversammlung um 11.07 Uhr.

Protokollant: